

AbTAUCHEN, Grenzen erleben und Vertrauen stärken

Die sozialpädagogische Wohngruppe „**Kontraste**“ von [Magistrat Linz](#) nutzt einen besonderen Erfahrungsraum, um Kinder und Jugendliche in ihrer persönlichen Entwicklung zu stärken: Bei einem gemeinsamen Tag am Attersee konnten die jungen Menschen erste Erfahrungen mit **pädagogischem Tauchen** sammeln.

Für einige war das Tauchen bereits vertraut, für andere bedeutete es, sich auf etwas völlig Neues einzulassen. Begleitet von einem erfahrenen, auf pädagogisches Tauchen spezialisierten Tauchlehrer standen dabei nicht nur Spaß und Abenteuer im Mittelpunkt. Das Tauchen fordert Konzentration, Verlässlichkeit und gegenseitiges Vertrauen – und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, persönliche Grenzen und den Umgang mit Unsicherheit und Stress unmittelbar zu erfahren. Klare Regeln, gegenseitige Rücksichtnahme und eine gute Kommunikation sind unter Wasser besonders wichtig. Die Jugendlichen lernen, Verantwortung für sich und ihre Tauchpartner:innen zu übernehmen, sich aufeinander zu verlassen und auch in herausfordernden Situationen handlungsfähig zu bleiben.

Erlebnispädagogik mit konkreten Entwicklungsimpulsen

Selbstvertrauen und Selbstwert werden gestärkt, Erfolgserlebnisse ermöglicht und ein bewusster Umgang mit Ängsten und eigenen Grenzen gefördert. Gleichzeitig werden Fähigkeiten wie Selbstkontrolle, Teamarbeit, Kommunikation und Verantwortungsbewusstsein trainiert – Erfahrungen, die weit über den Tag am Attersee hinaus in den Alltag hineinwirken können.

Auftakt für ein größeres Tauchprojekt im Jahr 2027

Die ersten Erfahrungen im Wasser bilden damit nicht nur ein besonderes Erlebnis, sondern den Beginn eines längerfristigen pädagogischen Prozesses, der mit einem Tauchprojekt in Kroatien nächstes Jahr fortgesetzt wird.



Foto: © Mag. Linz